

Liebe Community der digitalen Programme,

in unserem letzten Stammtisch zum Thema „**Post-Pandemic Intended Use of Remote Teaching and Learning Media in Higher Education**“ hat uns Prof. Dr. Andrea Cominola der TU Berlin und des Einstein Center Digital Future Einblicke in die Ergebnisse einer europaweiten Online-Umfrage zum (langfristigen) Einfluss von Covid-19 auf die Hochschullehre gegeben. Wir bedanken uns herzlich für den sehr informativ-reichen Projekt pitch. Die Präsentation zum Pitch finden Sie auf unserer [Community Building Webseite](#).

Welche Learnings nehmen wir mit?

- Während der Pandemie wurden Online Tools zur digitalen Zusammenarbeit deutlich häufiger eingesetzt als davor.
- Bei vielen der evaluierten Tools sinkt die Nutzungsintention nach der Pandemie wieder, wie z.B. bei Videokonferenz-Tools und synchronen digitalen Gruppenarbeiten. Dennoch ist ein positiver Trend zur vorpandemischen Zeit zu beobachten. Asynchrone digitale Gruppenarbeiten sollen sogar in der postpandemischen Zeit noch häufiger zum Einsatz kommen als währenddessen.
- Generell scheint die Einstellung zur langfristigen Nutzung von Fernunterricht (Remote Teaching) und digitalen Lernmedien zwischen Studierenden und Lehrkräften vergleichbar zu sein. Bei einigen Tools zeigen sich jedoch Präferenzunterschiede: Zum Beispiel möchten Studierende häufiger digital beaufsichtigte Prüfungs-Tools nutzen als Lehrkräfte, während Lehrkräfte Online Sprechstunden häufiger nutzen möchten als Studierende.
- Es zeigt sich, dass Online-Lehr-Lernformate im Gegensatz zur reinen Online-Lehre während der Pandemie nun eher zu hybriden Ansätzen entwickelt werden bzw. Online-Lehre als Ergänzung statt Alternative zur Lehre betrachtet wird z.B. für einen besseren Umgang mit Studierenden (Student Engagement).

Die ausführliche Analyse der Studienergebnisse wird voraussichtlich im Herbst 2023 veröffentlicht. Gerne informieren wir Sie darüber in unserem Newsletter. Auf unsere Frage, ob eine Follow-Up Studie geplant ist, hat Herr Cominola Interesse an einer Erweiterung z.B. durch weitere Länder außerhalb des europäischen Hochschulbildungsraums geäußert.

Haben Sie ebenfalls Learnings aus Ihren Projekten, die Sie mit uns teilen möchten? Dann sind Sie herzlich eingeladen diese auf unserem Padlet zu teilen: [Learnings der digitalen Programme](#).

Darüberhinaus würden wir uns freuen, wenn Sie interessante Aspekte aus Ihrem Projekt auch im Rahmen weiter Stammtische vorstellen. Melden Sie sich hierfür gerne bei uns: community.digital@daad.de.

Unser **monatlicher, virtueller Stammtisch** der digitalen Programme findet an jedem **letzten Donnerstag im Monat zwischen 13 und 14 Uhr** statt. Die Einladung zum nächsten Stammtisch mit weiteren Informationen und dem Zugangslink finden Sie unter „Veranstaltungen & Termine“.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme!

Mit digitalen Grüßen
Ihr Community digital Team

Veranstaltungen & Termine

Einladung zum nächsten Stammtisch

Datum: 30.03.2023

Uhrzeit: 13:00 - 14:00 Uhr

Thema: **From Ad-Hoc Educational Aid to Long-Term Collaboration in Online International Learning and Teaching**

Projekt pitch: Dr. Michael Groll (Philipps-Universität Marburg) und Dr. Iryna Ivanets (Kyiv National Economic University) werden über die Herausforderungen im Bereich der Lehrkooperation aus den Projekten Ukraine Digital und IVAC berichten und ihr Lehrkonzept vorstellen.

Der Pitch und die anschließende Diskussion werden diesmal in **englischer Sprache** stattfinden, leiten Sie die Einladung also gerne auch an Ihre internationalen Kolleginnen und Kollegen weiter.

FRAMES | Siena, Italy | 30 March 2023

Framing Virtual Exchange and Blended Mobility in Higher Education: Looking ahead

“Fostering resilience through Accredited Mobility for European Sustainable Higher Education innovation” (FRAMES) project is working to foster a harmonised implementation and accreditation of VE, as an integral part of (blended) mobility approaches, among European Higher Education Institutions. This event aims to present the key results developed by the FRAMES consortium, namely the scenarios, the toolkit, and the strategic framework for integrating VE in Higher Education and to explore the constraints and opportunities.



© FRAMES

[→ Conference](#)



© HFD/ DHBW

DHBW | Heilbronn, Deutschland | 19. April 2023

EdCoN Learning Festival

Unter dem Motto „Neues (Kennen-) Lernen“ findet am 19. April 2023 das EdCoN Learning Festival in Heilbronn statt. Lernen Sie in diesem Rahmen Ergebnisse der zehn an der DHBW gegründeten Education to Competence Center und die wachsende Community zu innovativer Lehre und Lernen kennen. Der Eintritt ist kostenfrei.

[→ Festival](#)

HD@DH.nrw | April - November 2023

Digital Teaching Lab: Semesterbegleitend die digitalen Lehrkompetenzen weiterentwickeln

Im Digital Teaching Lab, kurz DTL, erhalten Sie als Lehrperson die Möglichkeit, eine individuelle Herausforderung oder Fragestellung aus dem Bereich der digitalen Lehre zu bearbeiten, ein innovatives (digitales) Produkt oder Konzept zu entwickeln und gleichzeitig die eigenen digitalen Lehrkompetenzen zu erweitern.

Anmeldeschluss ist der 17.04.2023.



© HD@DH.nrw

[→ Veranstaltung](#)

Lesenswert

Reum & Budde (2023). Diskussionspapier Nr. 19 Hochschulforum Digitalisierung.

Neues HFD-Diskussionspapier: Digitale Lehre in der BWL gestalten

Das Diskussionspapier Digitale Lehre in der BWL gestalten zeigt fachspezifische Herausforderungen und Lösungsansätze im Kontext der Digitalisierung von Studienangeboten in der Betriebswirtschaftslehre an deutschen Hochschulen. Das Papier richtet sich vor allem an Lehrende und strategische Entscheider:innen im Fach, ermöglicht aber auch einen Einblick in die spezifische Fachkultur beispielsweise für Didaktik- und weitere Supporteinrichtungen.

[→ Artikel](#)

Engel, Zimmer, Lörz & Mayweg-Paus (2023). International Journal of Educational Technology in Higher Education

Digital studying in times of COVID-19: teacher- and student-related aspects of learning success in german higher education

Which determinants influence student success in online teaching scenarios? The authors evaluated this question in a German-wide student survey in the summer semester 2020. Student- as well as teacher-related aspects seem to play an important role. In line with other findings, the *enabling of peer-to-peer interactions* was a main determinant of the self-assessed success of the students. However the strongest predictor seems to be the *(perceived) digital competences of their teachers*, which emphasizes the importance of good and sufficient qualification opportunities.

[→ Article](#)

Kurzprofile Ukraine digital

Wir freuen uns, die Kurzprofile der geförderten Projekte für 2023 im Programm Ukraine digital mit Ihnen teilen zu können. Schauen Sie gleich mal auf unserer Website vorbei, um einen Eindruck der Projekte zu gewinnen!

[→ Webseite](#)

[Community Webseite](#)

[LinkedIn Gruppe](#)

[Newsletter Abmeldung](#)

[Feedback](#)

Dieser Newsletter wird bereitgestellt von:
Deutscher Akademischer Austauschdienst e.V. (DAAD)
Kennedyallee 50
D-53175 Bonn

Tel.: +49 228 882-0

E-Mail: community.digital@daad.de
Internet: [Community der digitalen Programme](#)

Redaktion:

Referat P44 - Internationalisierung digital, Hochschulen für Angewandte Wissenschaften

Haftungshinweis:

Wir übernehmen keine Haftung für die Inhalte Dritter. Für den Inhalt verlinkter Seiten sind ausschließlich deren Betreiber zuständig.

Copyright © by DAAD e.V.

Der Inhalt dieses Newsletters ist urheberrechtlich geschützt. Alle Rechte vorbehalten. Die Verwendung des Textes - auch auszugsweise - und der Bilder ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des DAAD ist nicht gestattet.

Der DAAD ist ein Verein der deutschen Hochschulen und ihrer Studierendenschaften. Er wird institutionell gefördert durch das Auswärtige Amt.

Vertretungsberechtigter Vorstand:
Prof. Dr. Joybrato Mukherjee

Registrierungsgericht Bonn
Registernummer VR2107
Umsatzsteuer-IdNr.: DE122276332

Verantwortlicher i. S. v. § 18 Abs. 2 MSTV:
Dr. Kai Sicks